

Mit Kenntnis, Mut und Hartnäckigkeit

Lorenz Hilgenrainer ist tot – Mit ihm geht ein schier unersetzlicher Wissensfundus verloren

Oberdarching – Es gab eine Zeit, da schien Lorenz Hilgenrainer zu resignieren. Abgekämpft wirkte er – und ein wenig ausgelaugt. Ein paar Jahre mag das her sein. Doch der Oberdarchinger fasste wieder Mut. Eine Kraftquelle kehrte in den Mann zurück, eine, die schon viele Jahre Hilgenrainers Kampf gegen die Wasserschutzzonen für die Stadt München gespeist hatte. Nun ist sein Kampf beendet. Lorenz Hilgenrainer starb am Dienstag kurz nach seinem 68. Geburtstag nach schwerer Krankheit.

Mit Lorenz Hilgenrainer verliert der Verein der Wasserschutzzonen-Geschädigten Miesbach-Thalham-Darching seine langjährige Galionsfigur.

18 Jahre war er nicht nur dessen Vorsitzender, sondern auch Herz und Motor. „Für uns alle war er ein imponierendes Vorbild“, sagt Schriftführer Josef Bögl.

Mut und Hartnäckigkeit konnte man von Hilgenrainer lernen. Er hatte keine Angst vor großen Gegnern, wie den mächtigen Stadtwerken München. Nimmermüde sammelte er Informationen über die weit mehr als 100 Jahre währende Wassergewinnung der Landeshauptstadt im Mangfalltal, wälzte Akten, recherchierte im Staatsarchiv. Mit Hilgenrainers Tod geht ein schier unersetzlicher Wissensfundus verloren. Aus diesem haben auch Anwälte und Behörden geschöpft. Oft genug eckte der



Lorenz Hilgenrainer †

vierfache Vater bei denselben Leuten an.

Der Landwirt wurde als das Gesicht des Widerstands gegen die Schutzzonen über den Landkreis hinaus wahrgenommen. Doch er war weit mehr als das. Der Mann mit dem väterlich-gütigen Blick und dem verschmitzten Lächeln engagierte sich in der Feuerwehr, der er 50 Jahre lang angehörte, war beim

Trachtenverein, als Betriebs helfer und im Helferkreis Asyl aktiv. Als „bodenständig, kritisch und sehr für das Wohl der Bürger engagiert“ beschreibt ihn Bürgermeister Andreas Hallmannsecker. Seit 2008 gehörte der Verstorbene für die Valleyer Liste dem Gemeinderat an. Auch dort suchte Hilgenrainer nie den bequemen Weg, scheute harte Debatten nicht. Seinen Überzeugungen blieb er treu.

Der Seelengottesdienst für Lorenz Hilgenrainer mit anschließender Beerdigung beginnt morgen, Samstag, um 9.30 Uhr in St. Michael Oberdarching (heute, 19 Uhr: Rosenkranzgebet).

dak / ag

Ein Online-Kondolenzbuch finden Sie auf www.trauer.de.